Wiesbadener Bade-Blatt

entiloh einmal eine Hamptliste der anwesenden Fremden.

"Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

44. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

nh nh Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Anseigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr überKur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 PL Tägliche Nummers . . / 10 PL

Einrückungsgebühr: Die fünfgespaltene Pelitzelle oder deren Raum 15 Pf.

Reklamezeile Mk, 2.

Bel wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

44. Jahrgang.

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen. in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 365.

938

msion

rten

enzen

elstr.

ten

ser

Comf.

Bes.:

ohne

ung.

tta

1041

am

fort

ung,

Ver-Für

enta.

6861

ė.

oge:

Uhr.

Uhr.

net:

de.

Jhr.

Jhr.

Samstag, 31. Dezember

1910.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert der Kapelle Theodor Eichhorn in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

- 1. Quverture zur Oper
- "Mignon" A. Thomas
- 2. Vom Rhein zur Donau,
- Walzer A. Kéler Béla Offenbachiana, Potpourri aus
- Offenbach'schen Operetten . A. Conradi
- 4. Romanze, F-dur . . . L. v. Beethoven Violine-Solo: Herr Th. Eichhorn.
- 5. Serenata hongroise . . . W. Wesly
- 6. Indianerständchen . . . N. Moret

Eintritt gegen Brunnen - Abonnementskarten für Fremde und Kochbrunnen-Konzertkarten.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6 Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens

F. WIRTH, Wiesbaden. Telephon Nr. 67.

Abonnements auf das

00000000000000000000000000000000000

Wiesbadener Bade-Blatt (Kur- und Fremdenliste)

konnen jederzeit begonnen werden.

Wiesbaden, den 31. Dezember. - Die Eisbahn auf den Sportplätzen der Kurverwaltung (Blumenwiese) ist eröffnet.

- (Residenz-Theater.) Ein echtes Sylvester-Programm ist für heute Samstag vorgesehen, den Abend eröffnet ein Sylvester-Prolog, verfasst von Jul. Rosenthal, gesprochen von Rud. Miltner-Schönau als Nachtwächter, dann folgt die Neuheit "Die Silberfischchen* (Les gouyons) eine feinkomische Satire von Beniere, hieran schliesst sich die erstmalige Aufführung von Lud. Thoma's Bauernschwank ,I. Klasse*. Dieses neueste Werk des beliebten Verfassers von "Moral", "Die Medaille", "Die Lokalbahn", das die Reiseabenteuer der bekannten Simplicissimusgestalt, des bayerischen Oekonomen und Landtagsabgeordneten Josef Filser schildert, ist bereits an vielen grösseren Bühnen mit ausserordentlich grossem Erfolg gegeben, der ihm hoffentlich auch hier treu bleiben wird. Den Schluss des Abends bildet der amünsante Schwank English spoken von T. Bernard. Diese Vorstellung wird am Neujahrstag abends 7 Uhr wiederholt, Dutzend- und Fünfzigerkarten haben an beiden Tagen Gültigkeit ohne Nachzahlung. Am Nachmittag des Neujahrstages wird das rasch beliebt gewordene militärische Schauspiel "Kasernenluft" zu halben Preisen gegeben.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister

Nachmittags 4 Uhr.

- 1. Ouverture zur Oper "Oberon" C. M. v. Weber
- Aufblick zu den Sternen, Notturno für Violine, Violoncello, Harfe und Streichorchester . . . G. Blasser Violine-Solo: Herr Kapellmeister H. Jrmer. Violoncello-Solo: Herr M. Schildbach.

Harfe: Herr A. Hahn.

- 3. Polonaise in As-dur . . F. Chopin
- 4. Abendmusik für Streichorchester O. Dorn
- 5. Verstohlenes Tänzchen für
- kleines Orchester . . . O. Dorn Abschiedsständchen . . . A. Herfurth Trompete-Solo: Herr E. Schwiegk.
- Fantasie aus der Oper "Die Favoritin" . . . G. Donizetti

Die

Rodelbahn der Kurverwaltung

Kochdenkmal — Nerotal ist eröffnet. Tageskarte: 50 Pfg. Städtische Kurverwaltung.

Alle Ankundigungen

1

Städt. Kurverwaltung zu Wiesbaden

werden zuerst in dem im Selbstverlage der Kurverwaltung erscheinenden Publikationsorgan, dem

Wiesbadener Bade-Blatt, Kur- & Fremdenliste,

veröffen licht. Ausserdem bringt dasselbe täglich die amtliche Fremdenliste, jeden Sonntag die alphabetische Hauptliste. Neben einem ständigen Abonnentenkreis der besseren Stände hiesiger Stadt, befindet sich das Blatt in den Händen der zahlreichen Besucher des Kurhauses. Daher ist dieses Blatt das

wirkungsvollste Ankündigungsorgan für alle Geschäftsleute.

die am Fremdenverkehr Interesse haben.

Kurhaus Wiesbaden.

Sonntag, den 1. Januar 1911 (Neujahr).

4 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie-Konzert des Kurorchesters.

8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus Wiesbaden.

- I. Maskenball: Samstag, den 21. Januar.
- II. Maskenball: Samstag, den 4. Februar.
- III. Maskenball: Samstag, den 18. Februar.
- IV. Maskenball: Samstag, den 25. Februar.

Städtische Kurverwaltung. ,

Kurhaus Wiesbaden.

Freitag, den 6. Januar 1911. Abends 71/2 Uhr im grossen Saale:

Cyklus-Konzert.

Leitung: Herr Ugo Afferni.

Solist:

Herr Prof. Dr. Alfred von Bary, Königl. Sächs. Kammersänger (Tenor).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge:

- 1. Symphonie pastorale (Nr. 6 in F-dur), op. 68 L. v. Beethoven
- 2. Liebeslied des Siegmund: "Winterstürme

wichen dem Wonnemond" aus dem Musikdrama "Die Walkure". . . .

Herr von Bary.

3. Waldweben aus dem Musikdrama "Siegfried"

4. Schmelzelied Siegfrieds: "Notung! Notung! Neidliches Schwert, was musstest du zerspringen?" aus dem I. Akt des Musikdramas

Herr von Bary.

5. Vorspiel zur Oper "Lohengrin".

6. Grais-Erzählung aus der Oper "Lohengrin". Herr von Bary.

Rade etwa 91/2 Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie I. und 2. Reihe 3 Mk. Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk., Ranggalerie 2 Mk. II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rücksitz 1.50 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wellen.

Städtische Kurverwaltung.

Wagner

Wilhelmstrasse 14 Exchange Office. Direction der Disconto-Gesellschaft, Zweigstelle Wiesbaden Besorgung aller bankgeschäftlichen Transsctionen.

Wilhelmstrasse 14 Bureau de Change. 6364

Bekanntmachung!

Vom 1. Dezember 1910 ab gelangen im Kurtaxbureau Wilhelmstrasse sowie an der Tageskasse Nord im Kurhaus die Kurhaus-Abonnementskarten für das Kalenderjahr 1911 zur Ausgabe. Sie berechtigen bereits vom Tage der Lösung ab zum Besuche des Kurhauses und der regelmässigen Veranstaltungen daselbst

Der Preis beläuft sich wie bisher:

A. für Einwohner:

die Hauptkarte auf 34 Mk.,

die Beikarte auf 12 Mk.

B. für Bewohner der Nachbarorte Wiesbadens: die Hauptkarte auf 44 Mk., die Beikarte auf 17 Mk.

Sofern kostenlose Zustellung in die Wohnung erwünscht ist, bedarf es entsprechender mündlicher oder schriftlicher Mitteilung an das Kurtaxbureau.

Ferner liegt es im Interesse der schnelleren Abfertigung, die Lösung der Karten möglichst beim Kurtaxbureau zu besorgen, da infolge des Andranges die Kasse im Kurhause häufig überlastet ist. Wiesbaden, im November 1910.

Die Kurverwaltung.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenraumen, Gesell-schaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thée-dansants etc. Reichhaltige Speisenkarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise). Mach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbrita. Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer. Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse. Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hanskapelle. W. Ruthe, Hofieferant Sr. Hajestät des Kaisers u. Königs.

Nerotal 18

Fernsprecher 55

Kurhaus Bad Nerotal

(vorm. Dr. Lehr'sohe Kuranstalt)

für innerlich Kranke, Nervenleidende, sowie Erholungsbedürftige.

Herrlichste Lage der Stadt in grossem, eigenem Park.

Neubau. 2 Aerzte. Leit. Arzt: Dr. Mäckler.

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Vertreter J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56,

Neueste Dampferbewegungen:

- D. , Breslau* nach Newyork und Baltimore, 23. Dez. Dover
- D. "Brandenburg" nach Baltimore, 26, Dez. in Newyork
- D. "Coburg" nach Laplata. 26. Dez. in Antwerpen
- "Wittenberg" nach Laplata, 24. Dez. Las Palmas passiert
- D. "Giessen" nach Laplata, 26. Dez. auf dem Laplata D. "Halle" nach Brasilien, 27. Dez. in Lissabon
- "Heidelberg" nach Brasilien, 23. Dez. in Rio de Janeiro
- "Barbarossa" rach Australen, 26. Dez. von Southampton
- "Schlesien" nach Australien, 23. Dez. von Las Palmas "Norderney" nach Australien, 23. Dez. von Durban
- D. "Göttingen" nach Australien, 26. Dez. in Brisbane "Prinz Eitel Friedrich" nach Ostasien, 25. Dez. von Algier
- "Derfflinger" nach Ostasien, 26. Dez. in Aden "Bülow" nach Ostasien, 24. Dez. in Singapore
- "Goeben" nach Ostasien, 25. Dez. in Yokohama
- "Main" nach Bremen, 27. Dez. Lizard passiert D.
- "Eisenach" nach Bremen, 24. Dez. in Bremerhaven
- "Hannover" nach Bremen, 23. Dez. von Galveston
- "Erlangen" nach Bremen, 26. Dez, in Bremerhaven
- "Würzburg" nach Bremen, 24. Dez. in Rotterdam
- "Cref-ld" nach Bremen, 26. Dez. von Las Palmas
- "Seydlitz" nach Bremen, 24. Dez. in Bremerhaven
- "Greifswald" nach Bremen, 26. Dez. in Bremen D.
- "Franken" nach Bremen, 24. Dez. von Port Said "Prinzess Alice" nach Bremen, 26. Dez. in Bremerhaven
- "Kleist" nach Bremen, 24. Dez. in Colombo
- "Lützow" nach Hamburg, 26. Dez. von Neapel
- D. "Prinz Ludwig" nach Hamburg, 27. Dez. in Hongkong D. "Prinzess Irene" nach Genua, 24. Dez. in Genua
- D. "Schleswig" nach Marseille, 26. Dez. in Marseille D. "Therapia" nach Genua, 27. Dez. in Marseille D. "Stambul" nach Batum, 26. Dez. in Odessa

Villa Albrecht

5 Leberberg 5 Bestempfohlenes Haus

F. behagl. Zimmer m. u. ohne Pension Nächst Kurhaus u. Theater Mod. Komfort — Gr. Garten

Mässige Preise - Ia Referenzen Français, English, Italiano Bäder

Jede Diat

6380 Bes.: Frl. Albrecht.

Einküehenhaus

Dambachtal 23 in völlig ruhiger Lage im vorderen Dambachtale, 5 Min. v. Kochbrunnen und 5 Min. v. Walde gelegen. Nähe Kurhaus u. Kgl. Theater. Zimmer mit eigenem Bad. Wohnungen im Abschluss. Vornehmste u. preiswerteste Pension am Platze.

Fremdenpension Villa Hertha

befindet sich in der mit allem Komfort der Neuzeit ausgestatteten

Villa Dambachtal 24. Elektr. Licht. Zentralheiz. Tel. 4182 Thermalbäder. Garten.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder
Für den Winter erniedrigte Preise. Unter dem gleichen Vorstande

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. Zimmer mit und ohne Pension-Bäder. Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Villa Kumboldt

in freier angenehmer Lage Frankfurterstrasse 22 Ecke Frankfurier-, Bumboldt- und Bheinstrasse, Elektr, Licht — Zentralheizung — Bäder. Telephon 3172. - Mässige Preise. Frl. J. u. L. Forst.

Villa Juliane

Abeggstr. 5 b. Leberberg. Neu einger, feine kl. Familienpens, Vorzügl, Verpfl. Zimmer m. u. ohne Pension, Dauermieter Ermässigung.

Pension Villa Modesta

Abeggstr. 4, beim Leberberg Feinste und rahige Kurlage 3 Min. v. Kurhaus und Theater

Komfort, einger, Zimmer mit u. ohne Pension, Preis 4-7 Mk, m. Pension, Vorteilhafte Winterarrangements Garten Bäder, Convers, franz, engl. u. deutsch.

Bes.: Frl. M. L. Schumacher.

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 - Telephon 1041 vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurbaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-pflegung. Mäss. Preise. Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements. Frau Martha Heinsen früher Pension Fürst Bismarck, 6361

Meine 3, an der Gottfried Kinkelstr. auf der Adolfshöhe neu errichteten

Einfamilien-Landhäuser,

massiv, solid gebaut u. m. all. Komf. d. Neuzeit u. d. Technik ausgestattet, alsbald zu verk. Alles Näh. b. d. Bes.: Architekt L. Meurer, Luisenstr. 35 und Gottfried Kinkelstrasse 4. 6428

"Sprudel"

Die erste Herrensitzung findet am 3 Montag, den 16. Januar, abends 8 Uhr Il Minuten im neuen Saalbau Schwalbacherstrasse S, statt.

Anmeldungen für Kappe und Stern nehmen entgegen:

Moeckel, Eduard, Langgasse 24. Bickel, Wilhelm, Langgasse 20.

Engel, Aug., Taunusstrasse 2.

Engel, Aug., Wilhelmstrasse 2. Engel, Aug., Friedrichstrasse 41.

Erkel, H. E., Wilhelmstrasse 60.

Vorträge und Lieder bittet man baldigst bei dem Präsidenten, Herrn Schriftsteller Curt Kraatz, Grillparzerstrasse Nr. 5 einzureichen.

Abendkarten à Mk. 4 sind in den Anmeldestellen und an der Kasse zu haben.



Luxemb. Hofconditorei u. Café Berger, nahe Kochbrunnen und Kgl. Theater.

Café — Tee — Chocolade — Milch — Cacao

Weine u. Liköre — Torten, Kuchen u. Gebäcke 6388 Pralines, Fruchtbonbons, Ananastorten, Wiesbadener Pflaumen.

Deutsche Bank

Depositenkasse Wiesbaden Feresgr. 225 u. 226 — Wilhelmstr. 22, Ecke Friedrichstrasse. Hauptsitz: Berlin.

Zweigniederlassungen: Augsburg, Bremen, Brüssel, Dresden, Frankfurt am Main, Hamburg, Konstantinopel, Leipzig, London, München, Nürnberg, Wiesbaden. Kapital und Rücklagen: . Mk. 306 Millionen

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte an allen Hauptplätzen der Erde.

Stahlkammer, Tag und Nacht bewacht, Schrankfächer (Safes) verschied, Grössen unter Mitverschluss der Mieter zu mässigen Preisen.

Eisenbahn-Schlafwagen-Dampfer-Rundreise



etc. Amtliche Fahrkarten-Ausgabe und Gepäckabfertigung der Preuss. Hess. Staatsbahnen.

Weltreisebureau L. Rettenmayer, Langgasse 48 I. 6444 Telephon 242.

Agentur der Schlafwagen-Gesellschaft. Reiseauskünfte. Geldwechsel.

Sämtliche Toilette-, Bade- und Drogerie A. Cratz

Drogerie A. Boedler Telephon 2072 Frottier-Artikel, als Zahnbürsten, Puder und Pasten, Parfilmerien, Franzbranntwein, Bade- u. Fieberthermometer. Grosses Lager in Schwämmen und Seifen, Badesalze, Mineralpastillen, Verbandstoffe, Artikel z. Krankenpflege, Urin- und Sputum-Untersuchungen, Bohnerwachs u.s. w.

Carl Kalb Sohn Nachfolger

gegr. 1840

Wiesbaden, Wilhelmstr. 9, Ecke Bismarckplatz,

Correspondents of nearly all English and American Banks for letters of credit u. checks Correspondents of Thos. Cook & Son Financial agents of the American Express Co.

Deposits received.

Ern

Ana

Bey

Boe

Bus

Dei

Did

Ebe

Eck

Ehr

EHe

Fat

lem

zer-

llen

3557

ao

388

Z,

(S

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 29. Dezember 1910.

Adams, Frl., London - Metropole u. Monopol Amendt, Fr., London - Metropole u. Monopol v. Aulork, Hr. Major, Hannover -Prinz Nikolas

Beyer, Hr. Kfm. m, Fr., Breslau - Hotel Dahlheim Beyersdörfer, Hr., Hachenburg — Nonnenhof Boettger, Hr. Bankdirektor m. Fam., Berlin Hotel Nassau u. Cecilie v. Bonke, Hr., Weissenturm — Hansa-Hotel Branner, Hr. Offizier, Metz — Taunus-Hotel Burghof, Hr. Gutsbes., Halle — Reichspost Busch, Fr., Braunschweig - Pension Norma

Camell, Hr. m. Fr., Lyon — Hansa-Hotel Christ, Frl., Weimar — Pension Grandpair

Deines, Hr. Kfm., Hanau - Metropole u. Didier, Fr. m. Sohn, Lüttich — Hotel Fuhr Dresing, Hr. Kfm., Manila — Prinz Nikolas

Eberhardt, Hr. Kfm. m. Fr., Dortmund Prinz Nikolas Eberhardt, Hr. Kfm., Dortmund - Hansa-Eckmann, Hr., Hamburg — Metropole u. Monopol Ehrhardt, Hr. Rechtsanwalt Dr. m. Fr., Berlin — Palast-Hotel Eifen, Hr. Kfm., Niederlahnstein - Hotel

Weins Erben, Hr. Kfm., Mannheim — Grüner Wald Erlanger, Hr. Kfm., München - Hotel Nassau u. Cecilie Ernst, Hr. Ing., Hannover - Darmstädter

Fabian, Hr. m. Fr., Mannheim - Zur Sonne

Fasterding, Hr. Kfm., Oberhausen - Central-

Feldmann, Hr., Brunel — Prinz Nikolas Fenner, Frl., Darmstadt — Rose Friedmann, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Frischling, Hr., Oberhunden i. W. — Erbprinz Fuhlrott, Hr. Geb. Sanitätsrat, Iserlohn Bellevue

Goff, Frl., London - Balmoral Gottlieb, Hr. Kfm., Niedernhausen

Central-Hotel Graefenhain, Hr. Kfm., Köln — Hotel Epple Grünwald, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald van Gülpen, Hr. Kfm., Emmerich — Palast-

Guszalewicz, Frl. Kammersängerin, Köln Hotel Nassau u. Cecilie

Hecht, Frl., Kreuznach — Hotel Krug Hein, Hr. m. Fr., München — Hotel Nassau n, Cecilie Helmich, Hr. Kfm. m. Fr., Mülheim - Hotel

Bender Holdheim, Hr. Kfm., Berlin - Palast-Hotel Hubert, Hr. Kfm., Magdeburg — Hotel Krug Hubert, Hr. Stud., Tübingen — Hotel Krug Hüdepohl, Hr. Dr. med. m. Fr., Schwalbach

Jacobs, Hr., London — Wilhelma Jacobus, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald

Kohn, Fr. Kommerzienrat m. Tochter, Wien

Koppel, Hr. Kím., Hamburg — Reichspost Krams, Hr., Kiedrich — Augenheilanstalt Kuntz, Hr. Leut., Rastatt — Taunus-Hotel

Leimer, Hr., Frankfurt — Hotel Berg Levi, Hr. m. Tochter, Paris — Grüner Wald Levy, Hr. Kfm., Berlin - Grüner Wald

Linnew, Hr. Chemiker, Stuttgart - Pension Lucke, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u. Monopol

Mail, Frl., Homburg v. d. H. — Central-Hotel Meuthen, Hr. Direktor, Mannheim

Kaiserhof Milnhaus, Hr. Inspektor, Arneburg - Zum Morgan, Hr. Kfm., Düsseldorf — Hansa-Hotel

Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Central-Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Lübben - Taunus

Hotel Müller, Hr., Mainz — Augenheilanstalt Müller, Hr., Rent., Hamburg — Villa

Müller, Hr. Kfm., Berlin — Villa Esplanade

Nahmys, Hr. m. Fr., Amsterdam - Metropole Nelkow, Hr. Opernsänger, Paris - Hotel Neuhaus, Hr. Kfm., Eisenach - Frankfurter

Hof Neves, Hr. m. Fr., Paris - Metropole u. Monopol

Ochs, Hr. Rent., London - Wilhelma

Pelzer, Hr. Direktor, Gelsenkirchen - Hansa-

Petersson, Hr. Ing., Riga — Rose Poganka, Hr. Kfm., Stein b. Nürnberg Hotel Adler Badhaus v. Poschinger, Freifrl, München — Wilhelma

v. Posnansky, Exzell., Hr., Paris - Pension

Rosen, Hr. Kfm., Köln - Nonnenhof Rosenfeld, Hr. Dr., Mannheim - Kaiserhof Runkel, Hr. Kfm., Landau — Zum Spiegel

Salzmann, Hr. Kfm., Eisenach - Zum neuen Adler Samson, Hr. Kfm., Neustadt — Hotel Vogel Schar, Fr., Kirn — Hotel Bender Schloss, Hr. Kfm., Berlin — Palast-Hotel Schmidter, Hr., Arterpen — Kaiserhof Schmeider, Hr., Antwerpen — Kalserhot Schneider, Hr. Kfm., Berlin — Union Schupp, Hr., Berlin — Zum Falken Seidel, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Serly, Hr. Kfm., München — Grüner Wald Simson, Hr. Kfm., Köln — Hansa-Hotel Stein, Hr., Düsseldorf — Kalserhof Sternberg, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u.

Monopol Störckel, Hr., Bamberg — Hotel Weins Swerts, Frl., Emmerich — Palast-Hotel

Theis, Hr. Rent., Gladenbach - Hotel Weins Thise, Hr. m. Fr., Cleve — Reichspost.
Trenb-Verwey, Hr., Haag — Wilhelma.
Trier, Hr., Darmstadt — Palast-Hotel
Trittler, Hr., München — Kaiserhof Troost, Frl. Rent., Arnheim - Balmoral

v. Urff, Hr. Offizier m. Fr., Kassel - Bellevue

Verinex, Hr. Universitätsprof. m. Fr., Löwen Bellevue

Weber, Hr. Kfm., Düsseldori — Frances Will, Hr., Bielefeld — Hansa-Hotel Wirmse, Hr. Kfm., Leipzig — Union Wrate, Hr., Harwich — Metropole u. Monopol

Zweig, Hr. m. Fr., Schwientochlowitz Weisses Ross

Hotel Quisisana. Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 31. Dezember 1910.

Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. — Mrs. E. Hockmeyer. — Frau E. Gottlieb. — Herr Rittmeister Wätjen. — Mr. and Mrs. Raleigh. — Herr Carl Ney u. Frau. — Fräulein Meyer. — Frau La Porte u. Frln. Tochter, — Madame Vignes. — Mrs. Bloomfield. — Miss Bloomfield. — Mrs. Meyer. — Graf und Gräfin Dohna. — Fräulein Scheurmann. — Frau de Miranda Pombo mit Bed. — Frau Pombo de Guamá. — Herr Edgar de Guamá. — Herr A. Pombo de Raiol. — Frau Malmberg mit Kind und Bedienung. — Frau A. Keding mit Bedienung. — Colonel and Mrs. Patchett. — Leutnant Behrendt. — Hauptmann Nickisch von Rosenegh. — Majoratsbesitzer von Schwerdtner-Pomeiske. — Frau Kammerherr von Voss-Wolffradt. — Herr Alfred Hockmeyer. — Regierungs-Assessor Welter. — Mrs. Frederick G. Potter. — Herr und Frau C. J. van Rietschoten. — Herr E. Hockmeyer. — Herr und Frau Sheldon mit Sohn. — Herr Victor Malmberg m. Tochter. — Sanitätsrat Dr. Zacher. — Oberteleutnant von Pfistermeister und Frau. — Herr und Frau J. Bruch mit Familie. — Fräulein A. Buddeas, — Herr La Porte. — Rechtsanwalt Dr. Max Gehrke mit Frau und Fräulein Tochter. — Herr Pedro Raiol. — Herr Octavio Raiol. — Herr Hector Raiol. — Mrs. Stuart Grant. — Herr R. Winkelmann. — Herr Basil Emmert.

Exchange Office — Dresdner Bank — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

TELEPHON No. 59.

Parkstrasse 44 und 46

(Strassenbahnhaltestelle Dietenmühle) Telephon 33 u. 3491.

Für Nerven- und innerlich Kranke, sowie Rekonvaleszenten und Erholungsbedürftige. — Das ganze Jahr geöffnet. 6491 Auf einer Anhöhe am Kurpark gelegen, kühl im Sommer, geschützt im Winter. Moderne Einrichtungen für die gesamte Hydrotherapie, spez. medikamentöse und Kohlensäure, sowie Wiesbadener Thermalbäder, ganz u. Teil-elektrische Glüh- u. Bogenlichtbäder, farad.-, galvan.-, Franklin- u. Wechselstrom, 4-Zellenbad, Hochfrequenzstrom (d'Arsonvalisation), Roentgenapparat. Massage jeder Art u. heilgymusst. Apparate. Diätet, Kuren. Zimmer inkl. Pension u. Kur von 9 Mk. an. Nähere Auskunft durch das Bureau u. die leitenden Aerzte Dr. Fedor Plessner u. Dr. Fritz Heich.

el Pension Rivier

Wiesbaden, Bierstadterstrasse 7

1 Minute vom Kurhaus und Park

Båder, Lift Zentralheizung, Garten, Måssige Preise.

Familienhaus I. Ranges

Während der Wintermonate ermässigte Preise.

1.8 G.Ad

SPEDITION - MÖBELTRANSPORT VERPACKUNG ♦ ♦ ◆ AUFBEWAHRUNG.
Grösste, besteingerichtete, feuersichere

= MÖBEL-LAGERHÄUSER =

für ganze Häuseinrichtungen, einzelne Möbel und Koffer.

Stahlpanzer-Gewölbe für Wertsachen. Mitglied der "VELOCITA", Internat. Gesellschaft zur Beförderung von REISEGEPÄCK.

Heinrich Wels

BAHNHOFSTRASSE 6.

Fertige Herren- und Knaben-Kleidung Sportkleidung

Marktstrasse 34

Fernruf 621.

Peine Massschneiderei Die Preise sind an jedem Stück in Zahlen vermerkt.

- Grosses Stofflager

6429



Trier. Winzer-Verein A.-G. Trier.

turreine Weine

von der Mosel, Saar und Ruwer.

THE RESERVE THE PARTY OF THE PA

Man verlange Preisliste. -

Vertrieb für Wiesbaden und Umgebung:

Hotel-Restaurant **Belgischer Hot**

Spiegelgasse 3 ___ Telephon 563. ___

A STATE OF THE PARTY AND A

eigener Quelle Aufzug. Elektr. Licht.

Thermalbäder

Pension. Gute Küche.

Mässige Preise.

Hch. Külzer, Besitzer,

Restaurateur der Casino-Gesellschaft Wiesbaden.

6424 On parle français. English spoken. Pension M. Pustau Nerotal 37

— Villa Marienquelle —
in gesunder, freier, sehr ruh. Lage

◆ Båder ◆ 6384
Hamburger Küche. Dill. Verpflegung.



6397

Canadian Pacific Railway

Schnellste Verbindung mit Kanada. Nur 4 Tage auf offener See

und ist hier ein aufsteigender Markt für den deutschen Export.
Man sende seine Handels-Exporte nach Kanada.
Man sende seine Waren nach Kanada und zwar durch die Canadian Pacific Railway, Bureau Antwerpen 33, Quai Jordaens. Hiesige Agenten:

J. Schottenfels & Co., Theater-Kolonnade,

Allg. Zimmer-Anzeiger und Pensionszeitung.

Pensionen und möbl. Zimmer in Wiesbaden, Berlin u. a. Grosstädten und Badeorten enthaltend. Kostenlose Ausgabe durch Verkehrsbureau E. Born. Wiesbaden, Kaiser-Friedrichplatz 3. Kostenloser ausführlicher Nachweis durch Central - Büro Berlin, Ansbacherstrasse 25. 6442

Kunst-Salon

im Hotel Vier Jahreszeiten

Permanente Ausstellung

Gemälde alter und neuer Meister Skulpturen, Möbel, Kunstgewerbe. Dr. F. Graefe.

Hotel Aegir

Thelemannstr. 5. Moderner Komfort. Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Thermalbäder in allen Etagen.

Vorteilhafte Arrangements.

Ch. Rowold, Besitzer.

Hotel und Badhaus "zum goldenen Kreuz" 6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle. 5703 Grosse, neu eingericht. Badehalle. Aller moderner Komfort.

"Villa Bauscher"

Nerotal 24. Tel. 4282. Eleg, möbl. Zimmer mit Balkons, gute Küche, Büder, Garten, Zentralheizung, Elektr. Licht. Winterpreise. Inh.: Geschw. Bauscher.

Damensalon Giersch,

Shamponieren I Mk., mit Frisur u. Ondulation im Abonnement 75 Pfg.

Spezialgeschäft aller Haararbeiten. Goldgasse 18, v. d. Langgasse, 6403

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche. Marktkirche.

Samstag, den 31. Dezember 1910. Sylvester.

Nachm. 4 Uhr: Liturgischer Gottes-dienst mit Beichte und hl. Abendmahl, Div.-Pfarrer Ferling.

Sonntag, den 1. Januar 1911. Neujahr.

Militargottesdienst 8.55 Uhr, Div .-Pfarrer Ferling. Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer

Hofmann. Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer

Amtswoche: Taufen, Trauungen und E Beerdigungen: Pfarrer Beckmann.

Jeden Mittwoch von 6-7 Uhr: Orgel-konzert. Eintritt frei, Programm

Bergkirche.

Samstag, den 31. Dezember 1910. Sylvester. *)

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer

Sonntag, den 1. Januar 1911. Neujahr. Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer

Dr. Meinecke. Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer

Amtswoche: Taufen und Trauungen: Pfarrer Dr. Meinecke. Beerdigungen: Pfr. Veesenmeyer.

*) Kirchensammlung für die bedürftigen Konfirmanden.

Ringkirche.

Samstag, den 31. Dezember 1910. Sylvester.

D.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer

Sonntag, den 1. Januar 1911.

Neujahr. Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer D. Schlosser.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Amtswoche: Taufen und Trauungen:

Pfarrer Philippi. - Beerdigungen; Pfarrer Weber.

Gottesdienst in der Aula der Ober-realschule am Zietenring.

Sonntag, den 1. Januar 1911. Vorm. 10 Uhr, Pfarrer Weber.

Mittwoch Abend 81/2 Uhr: Probe des Ringkirchenchors. Mittwoch Nachmittag 3 Uhr ab: Arbeitsstunden des Frauen-Vereins der Ringkirchengemeinde in der Sakristei der Ringkirche. Eingang

von der Rheinstrasse. Jeden Mittwoch, 2-3 Uhr, Spar-stunde der Konfirmanden-Sparkasse

der Ringkirche.
Donnerstag 3—5 Uhr Arbeitsstunde des Gustav-Adolf-Frauen-Vereins.

Lutherkirchengemeinde: Sämtliche Amtshandlungen: Pfr. Lieber. Sartoriusstrasse.

Im Gemeindehaus, Steingasse 9, finden statt:

Sonntag nachmittags von 41/2-7 Uhr: Jungfrauenverein der Berg-kirchengemeinde. — Jeden Mittwoch, abends 8 Uhr: Missions-Jungfrauen-Ver in. - Jeden Mittwoch und Samstag, abends 81/2 Uhr Probe des Evangel. Kirchengesangvereins.

Dienstag, abends 81/2 Uhr: Bibel-stunde für die Gemeinde. Pfarrer Grein.

Mit dem 1. Januar 1911 wird auch die Marktkirchengemeinde in Pfarr-

bezirke eingeteilt und werden künftig sämtliche Amtshandlungen von den betr. Pfarrern ihres Bezirks über-

Der 1. Bezirk umfasst den durch Der 1. Bezirk umfasst den duren die Sonnenberger-, Taunusstrasse, Kranzplatz, Langgasse, Marktstrasse, Museum-, Frankfurter-, Bierstadter-strasse begrenzten Teil der Gemeinde. Der zuständige Pfarrer ist Dekan Bickel, Luisenstrasse 34.

Der 2. Bezirk umfasst den von der Schwalbacher-, Friedrich-, Wilhelm-, Museum-, Marktstrasse und Michels-berg begrenzten Teile der Innenstadt sowie der zwischen der Frankfurterund Bie:stadterstrasse liegenden Teil der Aussenstadt. Der zuständige Pfarrer ist Pfarrer Schüssler, Emserstrasse 21,

Der 3. Bezirk umfasst den zwischen der Frankfurter-, Friedrich-, Schwal-bacher-, Rhein- und Kalserstrasse so-wie dem Geleise der Staatsbahn liegenden Teil der Gemeinde. Der zuständige Pfarrer ist Pfarrer Beck-mann, Marktplatz 7.

Zu beachten ist, dass die Grenzen der einzelnen Bezirke mitten durch

die Strassen laufen.

Katholische Kirche.

Sonntag nach Weihnachten — Fest der Beschneidung des Herrn — Neujahr.

1. Januar 1911. Die Kollekte am Feste der Er-scheinung des Herrn ist für die Mission in Afrika bestimmt.

1. Pfarrkirche St. Bonifatius. Hl. Messen 6, 7, Militärgottesdienst 8, Kindergottesdienst 9, Hochamt mit Predigt 10, letzte hl. Messe 11.30 Uhr.

Nachm. 2.15 Uhr Andacht zum hl. Namen Jesus (342). Nachm, 4.30 Uhr Versammlung des dritten Ordens in der Kapelle des Hospiz zum hl. Geist.

Montag, Dienstag und Mittwoch sind die heil. Messen 6.30, 7.30 und 9,30 Uhr; Donnerstag und Samstag um 6.30, 7.15, 7.45 und 9,30 Uhr; 7,45 Uhr sind Schulmessen, Montag Abend 6 Uhr gestiftete Andacht für die armen Seelen (353) Freitag, den 6. Januar, Fest der Ersch-inung des Herrn; gebotener Feiertag. Der Gottesdienst ist wie an Sonntagen. Nachm. 2,15 Uhr Andacht zur hl. Familie (348).

Beichtgelegenheit: Sonntag und Freitag morgens von 6 Uhr an; Donnerstag und Samstag nachm. 4—7 und nach 8 Uhr, Samstag nachm. 4 Uhr Andacht vor der Krippe.

Freitag, den 6, Januar Anbetung des allerheiligsten Sakramentes in d. Kapelle des Hospiz zum hl. Geist von morgens 6.30 Uhr an. Schlussandacht abends 6 Uhr.

2. Maria-Hilf-Kirche.

Gelegenheit zur Beicht 6, Früh-messe 6.30, zweite heil. Messe 8, Kindergottesdienst (Amt) 9, Hochamt mit Predigt 10 Uhr.

Nachm. 2.15 Uhr Andacht zum hl. Namen Jesus (342).

Montag, Dienstag und Mittwoch sind die hl. Messen um 7 und 9.15

Uhr; Donnerstag und Samstag um 6,45, 7.45 und 9.30 Uhr; 7.45 Uhr sind Schulmessen. Freitag, den 6. Januar, Fest der Erscheinung des Herrn; gebotener

Feiertag, Der Gottesdienst ist wie an Sonntagen, Nachm. 2.15 Uhr An-dacht zur hl. Familie 348).

Donnerstag und Samstag Nachm. 4—7 und nach 8 Uhr. Freitag von früh 6 Uhr an Gelegenheit zur Beicht. Samstag Nachm, 4 Uhr Salve.

Waisenhauskapelle, Platterstr. 5. Donnerstag früh 6.45 Uhr hl. Messe,

Altkatholische Kirche. Schwalbacherstrasse 60.

Sonntag, den 1. Januar (Neujahr), vorm, 10 Uhr: Amt mit Predigt und Te Deum.

Sylvester Gsottmaier, Ockonom . H. Nesselträger, Josef Filser, Ockonom

und Abgeordneter Georg Rücker,

Ehefrau . . . Rosel van Bor Ein Schaffner . * Willy Schäfer.

Ein Zugführer . Frdr. Degener.

Die Handlung spielt in einem Eil-

zugcoupé I, Klasse. Ort: Oberbayern.

Zum Schluss:

English spoken. Schwank in einem Akt von Tristan

Bernard.

Deutsch von Bolten-Baeckers.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.

John Hogson . . Reinhold Hage Betty, s. Tochter E. Mödlinger. Julien Cicandel,

Marie Filser, dessen

Krimmel, Pfarrer.

Rosel van Born.

. Reinhold Hager.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Samstag, den 31. Dez., nachm. 5 Uhr: Erbauung im Bürgersaale des Rat-

Der Zutritt ist für Jedermann frei. Prediger Welker, Wiesbaden. Eigenheim.

Dec. 31. New Year's Eve.

Jan. 1. Circumcision of Our Lord, 8.30. Holy Eucharist (choral). 11. Mattins and Sermon. 12. Holy Eucharist.

6. Evensong. Jan. 4. Wednesday. 11. Mattins and Litany. 11.30 Holy Eucharist.

Evensong. 330. Lecture on St. John's Gospel.

10 to 12.

Russischer Gottesdienst,

Samstag Abend 6 Uhr: Abend-

gottesdienst.
Sonntag Vorm. 11 Uhr: Hl. Messe.
Freitag Vorm. 11 Uhr: Hl. Messe.
Abends 6 Uhr: Abendgottesdienst.
Samstag (Hl. Weihnachtsfest).
Vorm. 11 Uhr: Hl. Messe.

Königliche Schauspiele.

Samstag, den 31. Dezember 1910: 308. Vorstellung. 20. Vorstellung. Abonnement D. Der eingebildete Kranke. Lustspiel in 3 Akten von Moliére. Deutsch von Ludwig Fulda.

In Szene gesetzt von Herrn Oberregisseur Köchy. Spielleitung: Herr Oberregisseur Köchy.

(Ohne Fallen des Vorhangs).

Hierauf: Der gemütliche Kommissär. Groteske in 1 Akt von Georges Courteline. Deutsch von Siegfried Trebitsch.

Personen. Der Kommissär . Herr Andriano. Floche . . . --Herr Striebeck. Breloc Herr Walberg. Herr Rehkopf. Fr. D ppelbauer. Herr Zollin. Lagrenaille, Garrigon, Herr Spiess. Herr Bornträger. Punez, Agenten Ort der Handlung: Paris. Zeit: Gegenwart.

Dekorative Einrichtung · Herr

Zum. Schluss.

Winterzeit.

Ballet in 2 Bildern von Annetta Musikalische Leitung: Herr Kapell-

meister Rother. Spielleitung: Frl. Ripamonti. Vorkommende Tänze:

Scene d'Ensemble. 2. Pas de deux (Carneval de Venise); getanzt von Frl. Kling und Salz-

3. Ponny-Quadrille ausgeführt von Fr. Leicher und 4 Elevinnen

Alt und Jung, getanzt von Prl. Kling. 5. Tanz der Bäuerinnen aus dem blauen Ländchen, ausgeführt von 8 Damen.

 Adagio, ausgeführt von 8 Kindern.
 Grand Ballabile, ausgeführt von dem gesamten Balletpersonale. Anfang 6 Uhr. - Ende gegen 9 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil. Hermann Rauch. Fernsprecher Nr. 49. Samstag den 31 Dezember 1910:

Sylvester-Prolog, verfasst von Julius Rosenthal.

Ein Nachtwächter Rud, Miltner-Schönau,

Die Silberfischehen.

Satire in einem Akt von Beniere. Deutsch von Sigmund Lautenburg. Spielleitung: Theo Tachauer.

Belluche Theo Tuchauer. Giboin . Frdr. Degener. Carl Winter. Nivolet . Willy Schäfer. Martin Fran Belluche Sofie Schenk. Fri. de la Haye . Rosel van Born Hölène Margot Bischoff. Dienstmädchen . Lili Bernsdorf.

Hierauf:

I. Klasse. Bauernschwank in einem Akt von Ludwig Thoma.

Personen. Kaufmann Stüwe

Kleewitz Lotte von Kleewitz E. Mödlinger junges Ehepaar aus Norddeutschland von Scheibler, Kgl. bayer, Ministerial-

Spielleitung: Georg Rücker, Cologne . aus Neuruppin Walter Tautz. Assessor Alfred von Ein Hausdiener im Carl Winter.

Kaufmann . Theo Münch. Eugene, Dolmetscher Ernst Bertram. Eine Kassiererin im Hotel de Gerty von Arloff. Hotel Cologne Carl Graetz. Ein Polizeibeamter Nicolaus Bauer. Erster Schutzmann Alphons Rück. Zweiter Schutzmann Fr. Schönemann, Die Handlung spielt in einem kleinen Hotel in Paris.

Thema: Altjahrsabend*. Lied Nr. 375, Str. 1, 2 u. 3.

Anglo-American Church of St. Augustine (Frankfurter

6. Evensong and Address.

Jan. 6. Epiphany of Our Lord. 11. Mattins, Holy Eucharist (choral) and Address.

NB. The Church is open daily from

F. E. Freese, M. A., Chaplain.

Kleine Kapelle.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.) Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon 810, Samstag, den 31. Dezember 1910 :

Kleine Preise. Sylvester-Feier.

Prolog. Hierauf: Serenissimus-Zwischenspiel.

Der Hausschlüssel oder: Kalt gestellt. Lustspiel in 2 Akten vpn C, Hirthe. Spielleitung: Max Ludwig.

Hierauf:

Serenissimus und die Schauspieler.

Zum Schluss:

Sylvester-Ball. Ball-Karte für Herren 1 Mk. Ball-Karte für Damen 50 Pfg.

Maschinerie-Direktor, Hofrat Schick. Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig rat Reinhold Hager. | Anfang 7 Uhr. - Ende nach 91/2 Uhr. Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter G.m.b.H. Verlag der Städt. Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.